



## **Bericht des KSO 204** **zur Kreisfrühjahrsversammlung am 10.04.2026 in Massing**

Im Eissportkreis 204 Rottal-Inn sind derzeit 79 Schiedsrichter tätig, von denen vier im Besitz der B-Lizenz sowie einer im Besitz der A-Lizenz sind.

Sämtliche Wettbewerbe auf Kreisebene konnten ordnungsgemäß mit Schiedsrichtern besetzt werden. Die Spielberichte wurden jedoch leider nicht vollständig eingereicht (K204/K200).

Den vorliegenden Spielberichten ist zu entnehmen, dass die Schiedsrichter wiederholt die langsame Spielweise der Mannschaften bemängelten.

Weitere Wettbewerbe oder Turniere fanden im Winter innerhalb des Kreises 204 nicht statt.

Leider gestaltet sich die Einteilung der Schiedsrichter zunehmend schwierig.

Zum einen ist ein rückläufiges Engagement innerhalb des Schiedsrichterkollegiums zu beobachten. Bei den Schiedsrichterversammlungen sind teilweise 40 Schiedsrichter und mehr anwesend, von denen sich wiederum nur etwa 10 bis 15 bereit erklären, einen Wettbewerb zu übernehmen. (Sommer 30 Wettbewerbe im Kreis)

Zum anderen kommt es zu nachträglichen Terminverschiebungen, was die Planung zusätzlich erschwert.

In diesem Zusammenhang erscheint es notwendig, auch innerhalb der Kreisvorstandschaft eine verbesserte und klar strukturierte Kommunikation anzustreben.

Die Anzahl der Anfragen für genehmigungspflichtige Vereinsturniere ist deutlich zurückgegangen. In diesem Zusammenhang stellt sich die Frage nach den Gründen hierfür sowie nach möglichen Argumenten gegen die Durchführung offizieller Vereinsturniere. Die Genehmigungsverfahren erfolgen im Kreis 204 zügig und sind kostenfrei. Sofern eine Auswahlmannschaft erforderlich ist, wird diese schnell genehmigt.

Für weiterführende Hinweise oder Erkenntnisse zu den Gründen dieses Rückgangs wäre ich sehr dankbar.

In diesem Zusammenhang erscheint es ebenfalls denkbar, dass die teilweise späte Veröffentlichung von Terminen seitens des Bezirks beziehungsweise des Kreises eine Rolle spielt. Hier wäre eine frühzeitigere Veröffentlichung seitens der zuständigen Verbände wünschenswert.

Nicht zuletzt sind die Vereine auf eine verlässliche und rechtzeitige Terminplanung angewiesen, um ihre Veranstaltungen entsprechend planen zu können.

Hier möchte ich betonen, dass der Sport nur mit einem gemeinschaftlichen Miteinander weiter bestehen kann.

Am 22. März 2026 fand im Bezirk II ein B-Schiedsrichterseminar statt, an dem 15 Schiedsrichter, darunter zwei Neuerwerber, teilnahmen. Sämtliche Teilnehmer haben die Prüfung erfolgreich bestanden. Eine Teilnehmerin aus dem Kreis 204 hat das Seminar ebenfalls erfolgreich absolviert.

Ein weiteres B-Schiedsrichterseminar im Bezirk II ist für das Jahr 2027 geplant. Interessenten werden gebeten, sich beim Kreisschiedsrichterobmann zu melden.

Ein Bezirksschiedsrichterturnier wird in diesem Jahr im Kreis 201 ausgetragen.

Im Rahmen der BEV-TK wurde eine Anpassung der maximalen Startgelder für Wintermeisterschaften beschlossen. Diese betragen künftig 80 Euro für eintägige sowie 140 Euro für zweitägige Wettbewerbe.

Zudem wurde ein Antrag zur Umbenennung der „2. Bundesliga Herren Winter“ angenommen.

Die Meisterschaft wird künftig unter der Bezeichnung „Regionalliga Süd“ geführt.



# ***Eisstocksportkreis 204 Rottal-Inn e.V.***

Vorsitzender Kreisobmann: Bernhard Stelzig

[www.kreis204.de](http://www.kreis204.de) - [ko@kreis204.de](mailto:ko@kreis204.de)

Kreisschiedsrichterobmann Rainer Altmannshofer | Am Hohen Kreuz 7 | 84140 Gangkofen  
Tel: 08722/9695732 | Mobil: 0160/94462555 | Email: [kso@kreis204.de](mailto:kso@kreis204.de)

---

Die bisherigen Papier-Schiedsrichterausweise werden kostenfrei auf das neue Scheckkartenformat umgestellt.

Kosten entstehen lediglich im Falle eines Verlustes.

Benötigt wird nur ein aktuelles Bild.

Aktuell sind schon 56 Ausweise auf das neue Format umgestellt worden.

Für Oktober ist die Veröffentlichung eines neuen Regelbuchs vorgesehen. Der Preis wird voraussichtlich bei etwa 20 Euro liegen, vorbehaltlich einer möglichen Preisbindung.

Ein Dank gilt meiner Stellvertreterin Parstorfer Sabine und meinen Stellvertreter Roiter Rudi, sowie ein großer Dank allen Schiedsrichtern und Wettbewerbsleitern, die im Einsatz waren.

Bedanken möchte ich mich auch bei der guten Zusammenarbeit mit der ganzen Kreisvorstandschaft.

Mit sportlichen Grüßen

***Rainer Altmannshofer***

Kreisschiedsrichterobmann